



REMS-MURR-KREIS

Vergabe der Flüchtlingssozialarbeit





Asylanträge



In Deutschland gestellte Asylanträge

1992	438.191	2015	300.000	Prognose BAMF
2008	28.018			vom 18.02.2015
2010	48.589		450.000	BAMF 08.05.2015
2011	53.347		800.000	BAMF 8/2015
2012	77.651			
2013	127.023			
2014	202.800			



Vorläufige Unterbringung



Aufnahmequote Rems-Murr-Kreis:

4,4%

der dem Land Baden-Württemberg zugewiesenen Asylbewerber

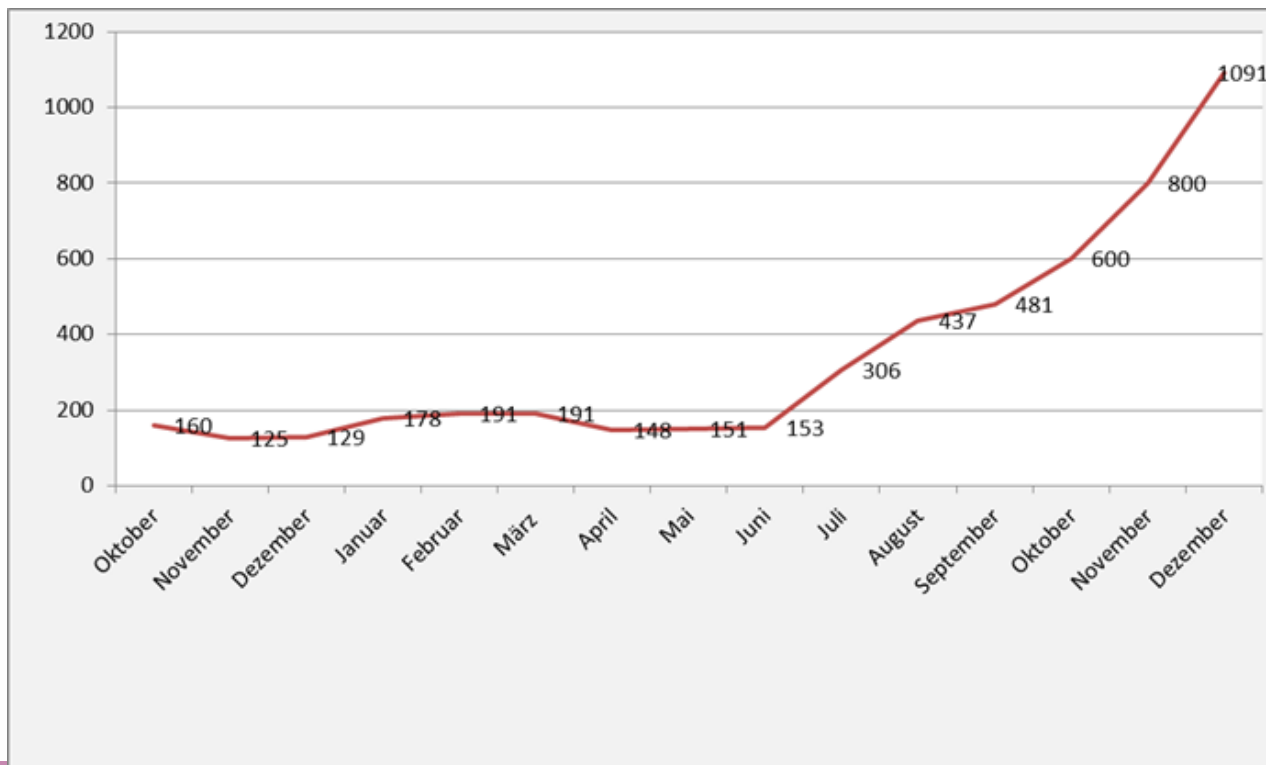
Oktober 2014	160	April	148
November	125	Mai	151
Dezember	129	Juni	153
Januar 2015	178	Juli	306
Februar	191	August	437
März	191	September	481



Vorläufige Unterbringung



Aufnahmequote Rems-Murr-Kreis





Vorhandene GUs



Waiblingen	477	Kernen	50		
Winnenden	286	Plüderhausen	50		
Schorndorf	410	Oppenweiler	47		
Fellbach	248	Urbach	40		
Backnang	355	Allmersbach	30		
Weinstadt	126	Sulzbach	16	Schullandheim	85
Korb	60	Auenwald	10		
Leutenbach	59	ges.	2.264	ges.	2.349



Bedarf Gemeinschaftsunterkünfte 2015



**Zuweisungen Land mtl. 743 Personen
01.09. bis 31.12.2015**

2.972 Pers.

Anschlussunterbringung

300

GUs in konkreter Umsetzung

395 (6 Objekte)

GUs in konkreter Planung/Prüfung

ca. 1.200 (min. 12 Objekte)

GUs im Suchlauf

ca. 1.000 (min. 10 Objekte)



Bedarf Sozialdienst 2015



Aktuelles Defizit vorhandene GUs **6,32 VZÄ**
(Nachbesetzungen können nicht Schritt halten)

Neue GUs (2.972 Plätze bzw. min. 28 Objekte) **25 VZÄ**

(Prognose 2016 im worst case in derselben Größenordnung)



**Unterstützung durch teilweise Vergabe der
Flüchtlingssozialarbeit zwingend und rasch erforderlich
Inbetriebnahme neuer Objekte sonst gefährdet**

Vergabe Flüchtlingssozialarbeit

Vorteile für den Kreis:

Starke Entlastung

- **in der Betreuung vor Ort**
- **bei der Personalakquise (guter Zugang zum Markt)**
- **beim Personalmanagement (ggf. einschließlich Immobilienmanagement)**

Gewinnung von in den Sozialräumen gut vernetzter und erfahrener Partner

Partner stehen kurzfristig zur Verfügung

Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen

Intensivierung integrativer Maßnahmen (insb. AUB)

Vergabe Flüchtlingssozialarbeit

Vorschlag der Verwaltung:

- **Vergabe der Sozialarbeit bei geeigneten (Standort, Größe) neuen Gemeinschaftsunterkünften an Freie Träger**
- **in besonderen Fällen einschließlich des Gebäudemanagements**
- **die gleichzeitige Vergabe der Betreuung der Anschlussuntergebrachten**
- **an geeigneten Standorten unterstützend die Kooperation mit den Kommunen**